



Pressezitate über »Margie Kinsky«

„Stakkato-Kinsky lässt Saal brodeln.“ (**Südkurier**)

„Munterer, unterhaltsamer, bissiger und noch mehr mitten aus dem Leben gegriffen kann Comedy nicht sein. In zwei Stunden ließ Margie Kinsky in Sachen genüsslicher Alltagsbewältigung nichts aus, um sich selbst und ihrer Zuhörerschaft den Spiegel vorzuhalten.“ (**Siegener Zeitung**)

„Das gefiel nicht nur den Damen, auch die Herren hatten ihren Spaß daran, wie Margie Kinsky, das Temperamentsbündel, Dampf ablässt.“ (**Dürener Nachrichten**)

„Gewürzt mit Witz, einer gehörigen Portion Schlagfertigkeit, kölschem Akzent und viel Temperament wird daraus ein abendfüllendes Programm, bei dem es garantiert nicht langweilig wird. Es ist ein bisschen wie Karneval im Mai.“ (**Südwest Presse**)

„Ihr Erfolgsrezept: Lachen wie bei Müttern.“ (**Westdeutsche Zeitung**)

„Munterer, unterhaltsamer, bissiger und noch mehr mitten aus dem Leben gegriffen kann Comedy nicht sein. In zwei Stunden ließ Margie Kinsky in Sachen genüsslicher Alltagsbewältigung nichts aus, um sich selbst und ihrer Zuhörerschaft den Spiegel vorzuhalten.“ (**Siegener Zeitung**)

„Gut zwei Stunden lang hielt sie mit Anekdoten aus dem eigenen Alltag und dem ihrer vermeintlichen Freundinnen Maritta aus Bonn und Maria aus Italien bei Laune. So gewährte sie Einblick in das Leben mit ihrem Mann und sechs Söhnen und zog nicht nur die bildhübsche Freundin des Ältesten, die peinliche Schulaufführung des Jüngsten und Mütter, die immer alles besser machen, sondern auch sich selbst gehörig durch den Kakao.“ (**Wiesbadener Kurier**)

„Rheinischer Humor begeisterte Garching. Die Künstlerin bescherte den Garchingern einen hoch unterhaltsamen Abend.“ (**Münchner Merkur**)

„Frustfaktor? Fehlanzeige: Auch wenn Kinsky immer wieder von ‚soooooon-Hals-Erlebnissen‘ und voll getroffenen Fettnäpfchen berichtete, gerieten ihre Schilderungen so sonnig-rheinisch mit augenzwinkerndem Einschlag, dass besonders die Frauen im Saal sich gleichzeitig darin wiederfinden und darüber amüsieren konnten.“ (**Neue Westfälische**)

„Margie kommt auch als gewiefte Endericher Hausfrau „Maritta Nettekoven“ bestens an. Ihr Ausflug in die Welt der Swingerclubs ist schreiend komisch und man betrachtet das Örtchen Schuld mit völlig neuen Augen.“ **(Remagener Nachrichten)**

„Es ist die Normalität des Alltags, der Margie Kinsky herrlich absurde Momente abgewinnt - schnörkellos, ohne Schnickschnack und Tamtam. Allein mit ihrer Wortgewalt und der enormen Bühnenpräsenz gelingt es der Ausnahmekomödiantin mühelos, ihrem Publikum beste Unterhaltung zu servieren.“ **(General-Anzeiger)**

„'So viel Gegend' hat Margie Kinsky auf Ihrer Anreise erlebt. Sie fuhr durch Husten, Halbhusten ,und durch Rachenkatarrh'. Nun: Ihrem Mundwerk hat dies nicht geschadet. Sie redet wie ein Wasserfall, die Sätze kommen wie aus der Pistole geschossen... Am Ende gab es tosenden Applaus für die Darbietung der Kabarettistin. ‚Ich liebe diese Geschichten. Ich könnte mir stundenlang zuhören‘, meint Margie Kinsky.“ **(Westfalenpost)**

„Es sind die Geschichten, die das Leben schreibt, die an diesem Abend zum Lachen bringen, die Erzählungen, die Margie Kinsky mit den Eislingern teilt, und das, wenn es sein muss, sogar auf der Bühne. Und dabei die Grenze zwischen Darstellerin und Publikum verschwinden lässt. Alles, was sie erzählt, hat Margie Kinsky in ihrem Alltag aufgeschnappt und nimmt dafür auch schon mal Verfolgungsjagden mit dem Einkaufswagen im Cash-and-Carry-Markt auf sich. Gewürzt mit Witz, einer gehörigen Portion Schlagfertigkeit, kölschem Akzent und viel Temperament wird daraus ein abendfüllendes Programm, bei dem es garantiert nicht langweilig wird. Der passende Titel: ‚Kinsky legt los‘. Es ist ein bisschen wie Karneval im Mai. Mit einer Geschichten-Polonaise durch den Alltag. Das alles präsentiert sie in der Rolle einer patenten, lebensstüchtigen und unkomplizierten Frau.“ **(Südwest Presse)**

(Quelle: www.margie-kinsky.de)